

Kapitalschutz-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der EDG AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bei Kapitalschutz-Zertifikaten sichert der Emittent dem Anleger eine Rückzahlung bei Fälligkeit in Höhe des Nennwertes zu. Darüber hinaus besteht die Chance auf eine attraktive Rendite abhängig von der Entwicklung des Basiswertes. In Phasen stark steigender Märkte lassen sich jedoch lediglich unterdurchschnittliche Renditen erzielen, der Sicherheitsaspekt steht klar an erster Stelle.

→ Im Dezember 2019 zeigten sich sowohl die Stärken als auch Schwächen von Kapitalschutz-Zertifikaten. In der ersten Monatshälfte konnten die Kursrückschläge des Euro Stoxx 50 gut abgefedert werden, der Kapitalschutz-Index hatte zeitweise deutlich die Nase vorn. Mit der Kurs-erholung des Euro Stoxx 50 wandelte sich dieser

Vorteil einer erhöhten Sicherheit zum Nachteil. Der Kapitalschutz-Index hinkte zunehmend dem Euro Stoxx 50 hinterher. Das zeigte sich auch deutlich zum Monatsschluss. Während der Leitindex der Eurozone im Dezember eine Rendite von 1,21 Prozent erwirtschaftete, schaffte es der Kapitalschutz-Index lediglich auf ein Kursplus in Höhe von 0,19 Prozent.

→ Langfristig machte sich dieses Sicherheitskonzept jedoch für den Anleger bezahlt. Mit einer jährlichen Rendite von 2,83 Prozent konnten sich Kapitalschutz-Zertifikate seit Auflage im Jahr 2006 erheblich besser entwickeln als der Euro Stoxx 50 (0,28 Prozent). Und dies bei einer Volatilität von nur durchschnittlich 2,86 Prozent (Euro Stoxx 50: 21,81 Prozent).

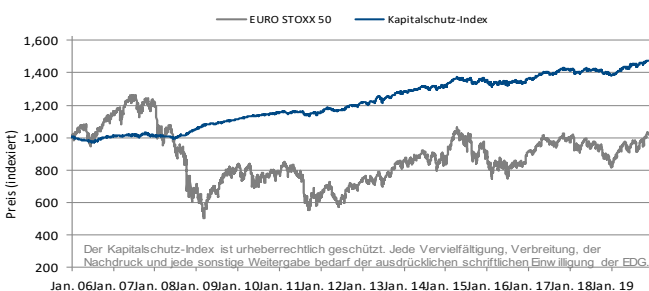
→ Kapitalschutz-Index

Der Kapitalschutz-Index besteht aus 20 repräsentativen Kapitalschutz-Zertifikaten und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit, Basispreis etc.) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Kapitalschutz-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die EDG AG.

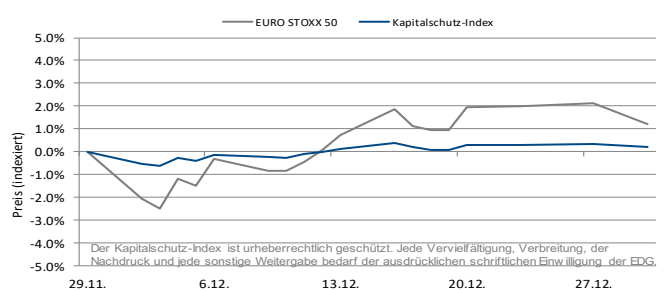
→ Entwicklung des Kapitalschutz-Index

Kennzahlen Kapitalschutz-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	47,83 %	Entwicklung seit 2.1.2006	4,00 %
Entwicklung Dezember 2019	0,19 %	Entwicklung Dezember 2019	1,21 %
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006)	2,83 %	Rendite p.a. seit 2.1.2006	0,28 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	2,86 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	21,81 %

Entwicklung des Kapitalschutz-Index seit 2006



Entwicklung des Kapitalschutz-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Aktienanleihen-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der EDG AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bei Aktienanleihen kommt unabhängig von der Wertentwicklung des Basiswertes ein Zinsbetrag zur Auszahlung. Art und Höhe der Rückzahlung bei Fälligkeit hängen davon ab, ob der Basiswert am Bewertungstag auf, über oder unter dem Basispreis liegt. Erreicht der Basiswert mindestens den Basispreis, erhält der Anleger den Nennwert zurück. Bei einem unter dem Basispreis liegenden Basiswert erhält der Anleger je nach Ausstattung entweder den Wert des Basiswertes oder diesen direkt geliefert.

→ In Seitwärts- oder moderaten Abwärtsmärkten garantiert der Zinsertrag bei Aktienanleihen eine stetige Ertragsquelle, in stark steigenden Märkten bewirkt die Partizipationsbegrenzung eine Underperformance. Im Dezember 2019 zeigten sich beide Effekte: So konnte sich der

Aktienanleihen-Index zu Monatsbeginn dem Kursrückschlag des Euro Stoxx 50 widersetzen. In der zweiten Monatshälfte hingegen profitierte er kaum vom Kursanstieg des Euro Stoxx 50. Per Monatsultimo fuhr der Aktienanleihen-Index so sogar einen Verlust in Höhe von 0,16 Prozent ein, während der Euro Stoxx 50 eine Rendite von 1,21 Prozent erwirtschaftete. Der Kupon sank von 3,42 auf 3,35 Prozent. Die Laufzeit verlängerte sich von 392 auf 404 Tage.

→ Auch langfristig hat der Euro Stoxx 50 inzwischen leicht die Nase vorn. Während dieser seit Indexauflage im Jahr 2009 eine Rendite von 47,78 Prozent einfuhr, schaffte es der Aktienanleihen-Index im gleichen Zeitraum auf ein Plus von 43,32 Prozent. Dank geringerer Wertschwankung leben Käufer von Aktienanleihen jedoch etwas ruhiger.

→ Aktienanleihen-Index

Der Aktienanleihen-Index besteht aus 20 repräsentativen Aktienanleihen und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Basiswert der Aktienanleihen ist der Euro Stoxx 50. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit und Basispreis) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Aktienanleihen-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Der Aktienanleihen-Index enthält neben der klassischen Basisstruktur auch die Strukturvariante der Protect-Aktienleihe. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die EDG AG.

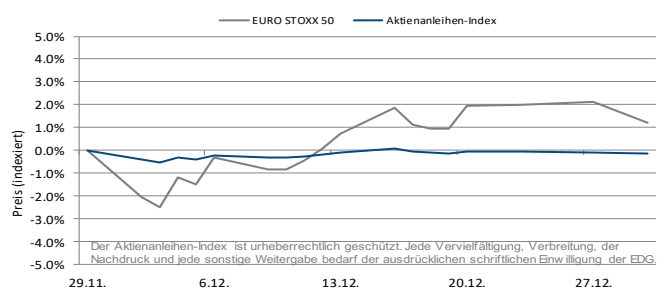
→ Entwicklung des Aktienanleihen-Index

Kennzahlen Aktienanleihen-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2009)	43,32 %	Entwicklung seit 2.1.2009	47,78 %
Entwicklung Dezember 2019	-0,16 %	Entwicklung Dezember 2019	1,21 %
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2009)	3,33 %	Rendite p.a. seit 2.1.2009	3,61 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2009)	9,33 %	Volatilität des Index seit 2.1.2009	20,52 %

Entwicklung des Aktienanleihen-Index seit 2009



Entwicklung des Aktienanleihen-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Discount-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der EDG AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Discount-Zertifikate gewähren einen Abschlag (Discount) auf den aktuellen Kurs des Basiswertes. Durch diesen „Rabatt“ werden mögliche Kursverluste des Basiswertes abgedeckt. Im Gegenzug ist die Teilhabe an einem Kursanstieg durch den sogenannten Cap begrenzt.

→ Im Dezember zeigte sich der Vorteil von Discount-Zertifikaten nur in der ersten Monatshälfte. Mit zunehmender Kurserholung des Euro Stoxx 50 konnte der Discount-Index nicht mehr mit dem Eurozonen-Leitindex mithalten. Das zeigte sich auch in der Monatsbilanz. Während der Euro Stoxx 50 im Dezember eine Rendite von 1,21 Prozent erwirtschaftete, so schaffte es der Discount-Index im gleichen Zeitraum lediglich auf ein Kursplus von 0,42 Prozent. Das ent-

spricht einer Minderrendite von 0,79 Prozent. Der Cap stieg von 2.943 auf 2.973 Zähler. Die Laufzeit verlängerte sich von 357 auf 364 Tage.

→ Langfristig machte sich jedoch diese Strategie bezahlt. Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Discount-Index eine beachtliche Jahresrendite von 3,64 Prozent. Auf dem Kurszettel des Euro Stoxx 50 steht im gleichen Zeitraum hingegen nur eine Rendite von 0,28 Prozent. Während der Discount-Index in den ersten Jahren nicht mit der Rendite des Euro Stoxx 50 mithalten konnte, spielte der Discount-Index seit Mitte des Finanzkrisenjahres 2008 seine Stärken aus. Und dies bei einer Volatilität von nur 10,18 Prozent (Euro Stoxx 50: 21,81 Prozent).

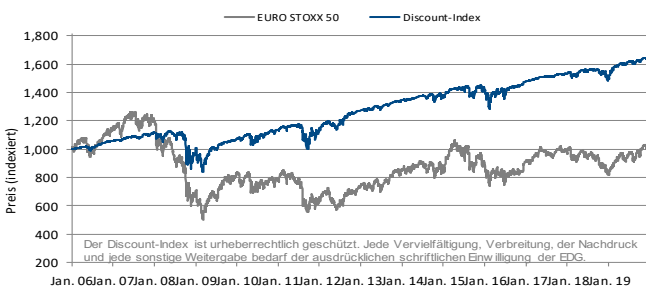
→ Discount-Index

Der Discount-Index besteht aus 20 repräsentativen Discount-Zertifikaten und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Basiswert der Discount-Zertifikate ist der Euro Stoxx 50. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit und Cap) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Discount-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Discount-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die EDG AG.

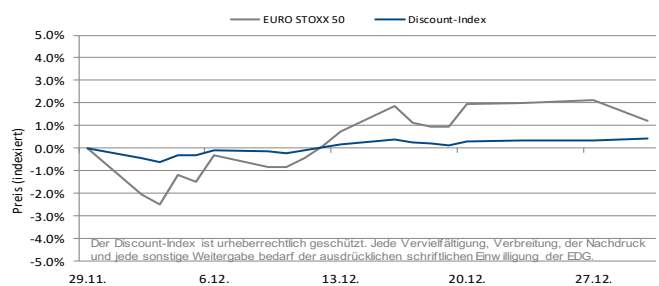
→ Entwicklung des Discount-Index

Kennzahlen Discount-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	65,07 %	Entwicklung seit 2.1.2006	4,00 %
Entwicklung Dezember 2019	0,42 %	Entwicklung Dezember 2019	1,21 %
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006)	3,64 %	Rendite p.a. seit 2.1.2006	0,28 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	10,18 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	21,81 %

Entwicklung des Discount-Index seit 2006



Entwicklung des Discount-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Bonus-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der EDG AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bonus-Zertifikate zahlen bei Fälligkeit einen Bonusbetrag, sofern der Basiswert die festgesetzte Barriere im entsprechenden Beobachtungszeitraum nicht erreicht oder durchbrochen hat. Trotzdem bleibt die Möglichkeit erhalten, an Aufwärtsbewegungen des Basiswertes unbegrenzt teilzuhaben. Wird die Barriere verletzt, drohen jedoch Verluste.

→ In Phasen stark steigender Kurse halten Bonus-Zertifikate nicht ganz mit der Wertentwicklung des Basiswertes mit. In moderaten Abwärtsphasen werden Verluste abgedefert. Bei stark fallenden Kursen mit Annäherung an die Barriere verlieren sie überdurchschnittlich. Im Dezember 2019 zeigten sich beide der erstgenannten Effekte: In der ersten Monatshälfte konnten Verluste abgedefert

werden, in der zweiten Hinfte der Bonus-Index der Kursentwicklung des Euro Stoxx 50 hinterher. Unter dem Strich erwirtschaftete der Bonus-Index so auf Monatsicht nur eine Rendite von 0,74 Prozent ein, während es der Euro Stoxx 50 auf ein Kursplus von 1,21 Prozent schaffte. Die Barriere sank von 2.114 auf 2.107 Punkte. Der Bonuslevel legte von 4.196 auf 4.240 Zähler zu. Die Laufzeit verkürzte sich von 842 auf 812 Tage.

→ Langfristig machten sich Bonus-Zertifikate bezahlt. Seit Auflage im Jahr 2006 erzielte der Bonus-Index ein jährliches Plus von 2,89 Prozent. Der Euro Stoxx 50 erwirtschaftete im gleichen Zeitraum nur eine Rendite von 0,28 Prozent. Die Volatilität des Bonus-Indexes (20,99 Prozent) ist etwas geringer als die des Euro Stoxx 50 (21,81 Prozent).

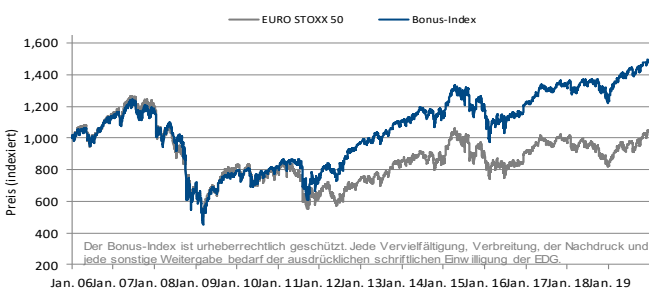
→ Bonus-Index

Der Bonus-Index besteht aus 20 repräsentativen Bonus-Zertifikaten und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Basiswert der Bonus-Zertifikate ist der Euro Stoxx 50. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit, Barriere und Bonuslevel) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Bonus-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Bonus-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die EDG AG.

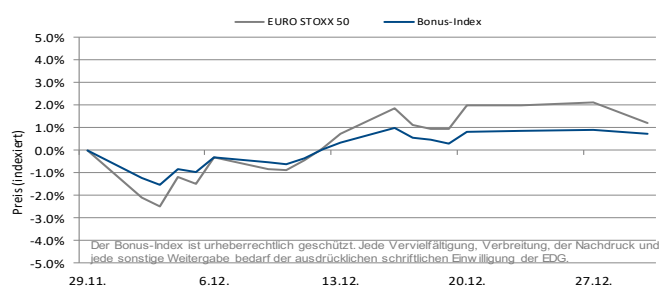
→ Entwicklung des Bonus-Index

Kennzahlen Bonus-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	49,08 %	Entwicklung seit 2.1.2006	4,00 %
Entwicklung Dezember 2019	0,74 %	Entwicklung Dezember 2019	1,21 %
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006)	2,89 %	Rendite p.a. seit 2.1.2006	0,28 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	20,99 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	21,81 %

Entwicklung des Bonus-Index seit 2006



Entwicklung des Bonus-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG